Die Hochschule Luzern -

Wirtschaft trägt zur Weiter-

entwicklung von Menschen

und Organisationen bei - vor

allem in der Zentralschweiz.

aber auch national und inter-

Die Aus- und Weiterbildung

ist berufsbefähigend, weiter-

qualifizierend und wissen-

Studierende [...] handeln

verantwortlich und team-

orientiert, neugierig und

ergebnisorientiert.

präzis sowie reflektiert und

schaftsbasiert.

national

Kompetenzen und Richtziele

Kompetenz 1: Die Absolventinnen und Absolventen verfügen über praxisrelevante und berufsfeldbezogene Fachkompetenz.

Darunter verstehen wir:

Sie verfügen über das ihrer Stufe* entsprechende Wissen und die Fähigkeiten, die für das Management von Organisationen aller Branchen erforderlich sind.

* gemäss Qualifikationsrahmen für den schweizerischen Hochschulbereich ngf.ch-HS

Es gelten diese Richtziele:

Die Absolventinnen und Absolventen

- kennen die wissenschaftlichen und theoretischen Grundlagen der managementorientierten Betriebswirtschaftslehre und der gewählten Studienrichtung,
- setzen diese Kenntnisse und die damit verbundenen F\u00e4higkeiten und Fertigkeiten praxisgerecht ein und
- erkennen und berücksichtigen bei entsprechenden Sachverhalten und Fragestellungen den Kontext.

So messen wir die Zielerreichung:

Die Absolventen wenden managementorientiertes Fachwissen an.

Kompetenz 4: Die Absolventinnen und Absolventen kommunizieren wirkungsvoll.

Darunter verstehen wir:

Sie kennen und berücksichtigen die Bedingungen der adressaten-, sach- und situationsgerechten Kommunikation im beruflichen Umfeld.

Es gelten diese Richtziele:

Die Absolventinnen und Absolventen

- kommunizieren in den im Curriculum festgelegten Sprachen funktional angemessen und
- vermitteln Informationen adressaten-, sach- und situationsgerecht.

So messen wir die Zielerreichung:

Die Absolventinnen und Absolventen verfassen eine sprachlich kompetente wissenschaftliche Arbeit. Kompetenz 2: Die Absolventinnen und Absolventen verfügen über Problemlösungs- und Beurteilungskompetenz.

Darunter verstehen wir:

Sie analysieren und bewerten Informationen, Situationen und Zusammenhänge. Sie gehen dabei systematisch sowie sachund menschengerecht vor und verfügen über die entsprechende Planungs- und Organisationsfähigkeit.

Es gelten diese Richtziele:

Die Absolventinnen und Absolventen

- analysieren fachbezogene Fragestellungen und Probleme,
- entwickeln praxistaugliche Lösungsansätze und
- reflektieren, beurteilen und bewerten deren Konsequenzen kritisch.

So messen wir die Zielerreichung:

Die Absolventinnen und Absolventen bearbeiten ein berufsfeldrelevantes Thema oder lösen ein relevantes Problem einer Organisation.

Kompetenz 5: Die Absolventinnen und Absolventen sind teamfähig und sozial-kompetent.

Darunter verstehen wir:

Sie kennen und pflegen die Rahmenbedingungen eines verantwortungsvollen Umgangs mit Menschen in ihrem Umfeld.

Es gelten diese Richtziele:

Die Absolventinnen und Absolventen

- übernehmen ihren Teil der Gesamtverantwortung in einem Team.
- respektieren Anliegen des Umfelds und
- sind für andere vertrauenswürdige und verlässliche Partnerinnen und Partner.

So messen wir die Zielerreichung:

Die Studierenden bearbeiten ein Thema aus dem Berufsfeld im Rahmen eines Teamprojekts und erreichen gemeinsam ein vorgegebenes Ziel. Kompetenz 3: Die Absolventinnen und Absolventen verfügen über ein angemessenes Repertoire an Fach- und wissenschaftlichen Methoden.

Darunter verstehen wir:

Sie sind informationskompetent und kennen und beherrschen wissenschaftliche Methoden. Sie halten ihr Wissen auf dem aktuellen Stand und eignen sich fehlendes Wissen selbständig an.

Es gelten diese Richtziele:

Die Absolventinnen und Absolventen

- beherrschen die qualitativen und quantitativen Methoden und Instrumente, die für Problemlösungen in ihrem Berufsfeld relevant sind,
- erkennen Wissens- und Informationslücken, die eine fachkompetente und praxistaugliche Aufgabenerfüllung einschränken oder gefährden und
- schliessen solche Lücken mit Lern- und Informationsverarbeitungs-methoden.

So messen wir die Zielerreichung:

Die Studierenden bearbeiten ein Thema oder eine Problemstellung aus dem Berufsfeld methodisch begründet und korrekt.

Kompetenz 6: Die Absolventinnen und Absolventen sind wertebewusst und verfügen über Reflexions- und Selbstkompetenz.

Darunter verstehen wir:

Ihr Denken und Handeln entspricht aufgeklärten ethischen und sozielen Standards. Sie pflegen einen bewussten und verantwortungsvollen Umgang mit sich selbst.

Es gelten diese Richtziele:

Die Absolventinnen und Absolventen

- begegnen Herausforderungen selbständig,
- schätzen ihre Fähigkeiten kritisch ein.
- reflektieren eigenes Handeln und eigene Werthaltungen und
- nutzen Rückmeldungen für die persönliche Entwicklung.

So messen wir die Zielerreichung:

Die Absolventinnen und Absolventen beurteilen ein moralisches Dilemma.

Wissen und Kompetenzen der Studierenden werden von Unternehmen und Organisationen aus der (Zentral-)Schweiz und aus dem Ausland genutzt.

Die Absolventinnen und Absolventen unserer Ausbildungen sind gefragte Arbeitskräfte. Nach Abschluss des Studiums finden sie innerhalb nützlicher Frist eine ihrem Kompetenzprofil entsprechende Anstellung oder wählen ein weiterführendes Studium

Unsere Absolventinnen und Absolventen reflektieren ihr Handeln bewusst und verantwortungsvoll.